



Kreis Wesel
FD 36 Straßenverkehr / Fahrerlaubnis
Reeser Landstraße 31
46483 Wesel

Antrag auf Erteilung / Verlängerung / Ersatz / Erweiterung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung gemäß § 48 Fahrerlaubnis- Verordnung

Antragsart

| |
|--|
| Antrag auf |
| <input type="checkbox"/> Erteilung |
| <input type="checkbox"/> Verlängerung der Geltungsdauer |
| <input type="checkbox"/> Ersatz |
| <input type="checkbox"/> Erweiterung innerhalb der Geltungsdauer |

einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (FEzFG)

Hinweis

Die Erhebung personenbezogener Daten erfolgt gem. des StVG, der FeV i.V.m. der 2. BZRVwV und dem VwVfGNW.

Antragstellende Person

| | | | | | |
|--------------|--------------|-------------|--|----------------------------|--|
| Vornamen | | Familiename | | Gegebenenfalls Geburtsname | |
| Geburtsdatum | | Geburtsland | | Geburtsort | |
| Staat | Postleitzahl | Ort | | | |
| Straße | | | | Hausnummer | |

Fahrerlaubnis

Es soll die FEzFG / die Geltungsdauer der FEzFG erworben / verlängert werden.

- Taxen
- Mietwagen
- Krankenkraftwagen
- Personenkraftwagen im Linienverkehr (§§ 42 u. 43 PBefG)
- Personenkraftwagen bei gewerbsmäßigen Ausflugsfahrten oder Ferienzweck-Reisen (§ 48 PBefG)
- Mietwagen im Rahmen des Zivildienstes
- Mietwagen für Schüler- und Behindertentransfer

Ergänzungen / Anlagen

Hinweis: **Sind Sie noch im Besitz eines "Papierführerscheins", ist gleichzeitig dessen Umtausch in den neuen Kartenführerschein zu beantragen.**

Angaben über den Gesundheitszustand:

Liegen gesundheitliche Beeinträchtigungen vor?

- ja - Bitte nutzen Sie ggf. zusätzlich die Anlage Gesundheitsfragebogen zum Antrag
- nein

Bitte fügen Sie folgende Anlagen bei!

- Nachweis, daß der/die Bewerber/in eine EU- oder EWR-Fahrerlaubnis der Klasse B oder eine entsprechende Fahrerlaubnis aus einem in Anlage 11 zur FeV aufgeführten Staat seit mindestens zwei Jahren - bei Beschränkung der Fahrerlaubnis auf Krankenkraftwagen seit mindestens einem Jahr - besitzt oder innerhalb der letzten fünf Jahre besessen hat (§ 48 Abs. 4 Nr. 5 FeV).
- Kopie des bisherigen Führerscheins (Vor- und Rückseite)
- Kopie Personalausweis oder Kopie Pass (nur bei Einreichung des Antrags durch Dritte)

Führungszeugnis

- Führungszeugnis (gem. § 30a BZRG) Führungszeugnis soll durch den Kreis Wesel bestellt werden

- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung nach Anlage 5 Nr. 1 zur FeV
- Gutachten eines Arbeits- oder Betriebsmediziners nach Anlage 5 Nr. 2 zur FeV bei Erteilung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung oder Verlängerung ab dem 60. Lebensjahr
- Zeugnis oder Gutachten eines Augenarztes nach § 12 Abs. 6 FeV i.V.m. Nr. 2.2 der Anlage 6 zur FeV (und ggf. Übergangsregelung des § 76 Nr. 9 FeV bei Verlängerung) bei Erfordernis einer Eintragung/Streichung einer Sehhilfe -> Antrag auf Auflagenänderung ausfüllen
- Nachweis über die Teilnahme an einer Ausbildung in Erster Hilfe nach § 19 FeV - falls die Erlaubnis für Krankenkraftwagen oder Mietwagen für den Schüler-/Behindertentransfer gelten soll - (§ 48 Abs. 4 Nr. 6 FeV).
- Falls die Erlaubnis für Taxen, Mietwagen und den gebündelten Bedarfsverkehr gelten soll: ein Nachweis über die erforderliche Fachkunde

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller / Antragstellerin

Nur bei Verlust

| |
|---|
| Meine bisherige Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (FEzFG) ist |
| <input type="checkbox"/> gestohlen worden |
| <input type="checkbox"/> verloren gegangen |
| Die FEzFG wurde ausgestellt unter den Namen |

Erklärung:

Über den Verbleib meiner in Verlust geratenen FEzFG ist mir nichts bekannt. Die FEzFG wurde mir nicht entzogen. Die FEzFG ist nicht polizeilich sichergestellt. Auch habe ich meine FEzFG nicht als Pfand oder zur Sicherheit anderen überlassen. Eine weitere FEzFG besitze ich nicht. Mir ist bekannt dass unrichtige oder unvollständige Angaben die Entziehung der FEzFG und eine Bestrafung nach sich ziehen können. Ich wurde darüber belehrt, das ich die in Verlust geratene FEzFG unverzüglich dem Kreis Wesel zurückgeben muss, falls die verlorene FEzFG wiederaufgefunden wird und in meinen Besitz zurückgelangt.

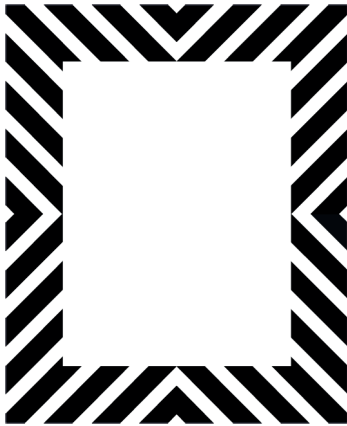
| | |
|------------|--|
| Ort, Datum | Unterschrift Antragsteller / Antragstellerin |
|------------|--|

Sachbearbeitung

| |
|-------------|
| Listen-Nr.: |
|-------------|

Sachbearbeitung

| |
|-------|
| Eing. |
| FAER |
| ZFER |
| Geb. |
| FZ |
| PBE |



| |
|-------------|
| Name: |
| Vorname: |
| Geb.-Datum: |

| |
|--|
| |
|--|

Unterschrift

Hinweis: Die Unterschrift ist mit einem feinen schwarzen Faserstift und mittig des Unterschriftenfeldes zu leisten.